



Eine Million Fahrten mit der Seilbahn auf der IGA Berlin 2017

Berlins erste Kabinen-Seilbahn ist erst seit dem 13. April 2017 auf der Internationalen Gartenausstellung im Einsatz. Aktuell zählte LEITNER an den Drehkreuzen die 1.000.000. Fahrt. Die erreichte Millionenmarke nahm die IGA Berlin 2017 zum Anlass, den ankommenden Fahrgast mit einer Aufmerksamkeit zu überraschen: Michael Tanzer, Geschäftsführer der Seilbahn Berlin und IGA-Geschäftsführerin Katharina Lohmann, überreichten Claudia Blaurock aus Dresden das Buch zur IGA, Gutscheine für eine Natur-Bobbahn-Fahrt sowie einen üppigen Blumenstrauß.



Landschaftsarchitektin Claudia Blaurock aus Dresden kam gerade im Park an, als sie mit dem farbenfrohen Blumenstrauß überrascht wurde und strahlte über das ganze Gesicht. Sie war bereits vor anderthalb Jahren im Rahmen einer Baustellen-Führung zu Gast und nun gespannt darauf, gemeinsam mit zwei Kolleginnen die Parklandschaft zu erkunden.

Die Seilbahn entpuppte sich schon unmittelbar nach der Eröffnung als Publikumsmagnet auf der IGA Berlin 2017. In den geräumigen Kabinen finden Familien mit Kinderwagen und auch Passagiere mit Rollstühlen genügend Platz und Fahrkomfort und können mit der Seilbahn die IGA-Parklandschaft aus der Vogelperspektive erleben.

Die Fahrt von insgesamt 1,5 Kilometer Länge führt vom Kienbergpark über den Gipfel des Kienbergs mit dem Aussichtsbauwerk Wolkenhain bis zu den Gärten der Welt. Drei Stationen, an deren Drehkreuzen die Fahrten jeweils erfasst werden, markieren die Strecke. An den „Talstationen“ endet jeweils eine Fahrt, um die dort bereits wartenden Passagiere auch in den Genuss einer Seilbahnfahrt kommen zu lassen. Für eine weitere Fahrt können die Gäste am Stationseingang neu einchecken, denn die Fahrt mit der Seilbahn ist – sooft man möchte - im IGA-Eintrittspreis inkludiert. 3.000 Passagiere pro Richtung und Stunde kann die Seilbahn Berlin transportieren. Eine echte Leistung, die sich auch für die Umwelt bewährt, da die strombetriebene Bahn emissionsfrei unterwegs ist. Die Kabinen mit Glasböden sind besonders beliebt und werden in den nächsten Wochen für eine klare Sicht erneuert. Die Seilbahn öffnet morgens mit dem Einlass zur IGA um 9 Uhr und fährt bis in die Abendstunden, wenn die IGA mit Einbruch der Dunkelheit schließt. Bei abendlichen Open-Air-Konzerten in der IGA-Arena fährt sie länger, um die Gäste bequem und zügig zur U-Bahn zu führen, die in unmittelbarer Nähe zur Seilbahn-Station Kienbergpark liegt.

Bis zum 15. Oktober lädt die Internationale Gartenausstellung in Berlin zu einem unvergesslichen Gartenfestival ein, auf dem internationale Gartenkunst, spektakuläre Wassergärten, Abenteuerspielplätze, Open-Air-Konzerte u.v.m. zu erleben sind. Mehr als 650.000 Tickets für das nur alle zehn Jahre in Deutschland stattfindende Festival sind bereits verkauft. Die IGA findet auf dem Gelände rund um die Gärten der Welt und den neuen Kienbergpark im Berliner Bezirk Marzahn-Hellersdorf statt.



Von links: Katharina Lohmann (IGA-Geschäftsführerin), Claudia Blaurock (Landschaftsarchitektin) aus Dresden und Michael Tanzer (Geschäftsführer der Seilbahn Berlin)

INTERNATIONALE GARTENAUSSTELLUNG (IGA)

Alle zehn Jahre findet in Deutschland eine Internationale Gartenausstellung statt. Eine IGA zeigt nicht nur aktuelle Gartenkunst und Landschaftsarchitektur aus den verschiedensten Regionen der Welt. Die IGAs haben sich als Impulsgeber für die städtebauliche, ökologische, kulturelle und infrastrukturelle Entwicklung ihrer Austragungsorte etabliert und gelten zu Recht als modellhafte Großprojekte. Die IGA Berlin 2017 beginnt am 13. April 2017 und dauert bis zum 15. Oktober 2017. Bis zum Ende der Ausstellung werden etwa 2 Millionen Besucher erwartet. Die diesjährige IGA widmet sich der Zukunft von urbanem Grün.

www.iga-berlin-2017.de

LEITNER ROPEWAYS

LEITNER ropeways ist Teil der Unternehmensgruppe High Technology Industries, unter deren Dach die weiteren Marken PRINOTH (Pisten- und Ketten-Nutzfahrzeuge), DEMACLENKO (Beschneigungsanlagen), POMA (seilgezogene Personentransportsysteme), AGUDIO (Materialseilbahnen), LEITWIND (Windkraftanlagen), und MINIMETRO (seilgezogene Schienenfahrzeuge) vereint sind. Die Geschäftsbereiche von LEITNER ropeways sind Wintersport, Tourismus, urbaner Personentransport sowie Materialtransport. Das Headquarter des 1888 gegründeten Unternehmens befindet sich in Sterzing (BZ), Südtirol/Italien. Produktionsstätten von Seilbahnen sind in Italien, Österreich, Frankreich, Slowakei, USA und China.

<https://www.leitner-ropeways.com/de/presse/>

Pressekontakte:

LEITNER ropeways
Daniela Innerhofer
Marketing
Brennerstraße 34
I-39049 Sterzing (BZ)
Tel. +39 0472 722 444
daniela.innerhofer@leitner-ropeways.com

LEITNER ropeways
Maurizio Todesco
Unternehmenssprecher
Brennerstraße 34
I-39049 Sterzing (BZ)
Tel. +39 0472 722 115
Mob. +39 335 7722259
maurizio.todesco@leitner-ropeways.com